

Zwei Turniertanzpaare vertreten den TC Rot Weiss Schwäbisch Gmünd beim Berlin Dance Festival

Auch in diesem Jahr wurde vom 12. bis 14. April 2024 die Berliner Tradition fortgesetzt, hochkarätige internationale Tanzturniere von den Junioren bis zu den Masters zu veranstalten. Unter den 13 WDSF-Turnieren im Standard- und Lateinbereich waren auch die Europameisterschaften der Masters II Standard und der Masters I über 10 Tänze.

Die Gmünder Turniertanzpaare Heidi und Dr. Karl Ernst Neitzel sowie Ariane und Martin Barth tanzten beim WDSF-Turnier der Masters III (50/55 Jahre) Standard. Dieses Turnier war gleichzeitig ein Ranglistenturnier des

Deutschen Tanzsportverbandes. Insgesamt traten 111 Paare aus Deutschland, Italien, Zypern, Tschechien, der Schweiz und Lettland an, um auf der riesigen Tanzfläche (30 x 50 m) in der Arena der Max-Schmeling-Halle ihr Bestes vor den Augen der 11 internationalen Wertungsrichter zu geben. Die besondere Atmosphäre bei großen internationalen Turnieren genießen viele Turniertanzpaare sehr.

In der 1. Runde tanzten in jedem Heat bis zu 12 Paare gemeinsam auf der Fläche. Das Ehepaar Neitzel erhielt in allen fünf Standardtänzen Kreuze von den Wertungsrichtern. Vor allem ihr Wiener Walzer und ihr Slowfox fielen dem Wertungsgericht positiv auf. Leider reichte dem RW-Paar die Anzahl ihrer Kreuze nicht zum Weiterkommen in die 2. Runde. Neitzels belegten den 98. Platz und erhielten wertvolle Punkte für die Weltrang- und die deutsche Rangliste.

Das Ehepaar Barth konnte in ihrem Langsamen Walzer und in ihrem Tango viele trainierte Details unter Turnierbedingungen zeigen und wurde dafür mit einer hohen Kreuzzahl belohnt. Im Wiener Walzer, Slowfox und Quickstep gelang es beiden noch nicht immer, auch nach Störungen durch andere Paare auf der Fläche souverän die Choreographie weiter zu tanzen. Barths beendeten das Turnier auf dem 89. Platz und freuten sich ebenfalls über die Punkte für die Weltrangliste und die DTV-Rangliste. Mittlerweile haben es Ariane und Martin unter die besten 100 Standard-Turniertanzpaare der Masters III in Deutschland geschafft und belegen aktuell den 96. Platz der DTV-Rangliste.

Beide Paare nutzten die Zeit in der Hauptstadt, um „Berliner Luft“ zu schnuppern und Zeit mit der Familie zu verbringen, bevor es zurück auf die Ostalb ging. Berlin ist doch einfach immer eine Reise wert.

